

Pressemitteilung

5. Juli 2023
Anne Nörthemann
noerthemann@ph-ludwigsburg.de
Tel.: (07141)140-1780

Kulturelle Veranstaltungen an der Pädagogischen Hochschule Ludwigsburg (KW 28)

"Es ist, was es ist" - Erich Fried auf der Wortbühne

Am Dienstag, 11. Juli präsentiert das studentische Ensemble der Wortbühne um 20 Uhr im Literatur-Café der Pädagogischen Hochschule Ludwigsburg sein aktuelles Programm zu Werken von Erich Fried. Der Georg-Büchner-Preisträger Erich Fried (1921-1988) stammt aus einer jüdischen Familie in Wien und ist als Lyriker, Essayist, Shakespeare-Übersetzer, journalistischer Kritiker sowie engagierter Gesellschaftskritiker in den 1960er bis 80er Jahren bekannt. Er floh 1938 aus Wien ins Londoner Exil.

Unter der Leitung von Dr. Michael Gans und in Kooperation mit der Klangwerkstatt (Leitung Johannes Weigle) haben Studierende der Wortbühne der Pädagogischen Hochschule Ludwigsburg im Sommersemester Inszenierungswege zu Leben und Werk Erich Frieds beleuchtet, in Auseinandersetzung mit seinen Gedichten und Essays Möglichkeiten einer musikalisch-szenisch-rezitativen Bühnenpräsentation erdacht und erprobt und werden sie am 11. Juli zur Aufführung bringen. Der Eintritt ist frei.

Sommerkonzert der Hochschulmusik

Am Mittwoch, 12. Juli präsentieren gleich drei musikalische Ensembles der Pädagogischen Hochschule Ludwigsburg beim Sommerkonzert ein vielfältiges Programm: Zu hören sind Pop-Arrangements, Filmmusikklassiker und Jazzstandards genauso wie Kompositionen und Improvisationskonzepte Studierender. Es spielen der Hochschulchor, das Hochschulorchester und die Jazzcombo unter der Leitung von Peter Appich, Dominik Dieterle und Andreas Eckhardt. Das Konzert beginnt um 19.30 Uhr in der Aula der Pädagogischen Hochschule Ludwigsburg. Der Eintritt ist frei.

Ausstellungen „Wort-Fläche-Raum“ und „Resonanzraum“

Am Donnerstag 13. Juli werden um 11 Uhr die Ausstellungen „Wort-Fläche-Raum“ und „Resonanzraum“ in der Studiengalerie der Pädagogischen Hochschule eröffnet. Die Ausstellungen zeigen Werke aus zwei künstlerischen Seminaren unter der Leitung von Catherine François und Olga Bonath, die sich dem Phänomen Raum auf unterschiedliche Weisen genähert haben: „Wort - Fläche - Raum“ zeigt Druckgrafiken in verschiedenen Techniken. „Resonanzraum“ präsentiert interaktive Arbeiten mit keramischen Massen. Die Ausstellung läuft bis zum 18. Juli. Der Eintritt ist frei.

Texte zur freien redaktionellen Verwendung.